

# PRESSEERKLÄRUNG

3.6.2013

**FRIEDENSBAND**



Aktion Weißes Friedensband e.V.  
Himmelgeister Str. 107a  
40225 Düsseldorf

Tel. 0211-9945137  
Fax 0211-9945138  
[www.friedensband.de](http://www.friedensband.de)

**Ansprechpartner**  
Günter Haverkamp  
[haverkamp@friedensband.de](mailto:haverkamp@friedensband.de)

## Bundestagswahl 2013 Aktion FAIRES WAHLCAFÉ - politische Kultur fördern

Das Interesse der Jugendlichen an politischen Prozessen nimmt ab. Die Wahlbeteiligung der 21- bis 25jährigen lag 1953 bei 77 Prozent, hatte 1983 mit 84 Prozent einen Höhenflug und stürzte in den Folgejahren auf 59 Prozent bei der Bundestagswahl 2009 ab. Dabei folgen sie exakt dem Wahlverhalten der Erwachsenen.

FRIEDENSBAND gibt den Jugendlichen im Projekt Faires Wahlcafé die umgekehrte Rolle: Sie sind es, die die Erwachsenen bewegen, wählen zu gehen - und lernen für sich selbst das Privileg, wählen zu dürfen, schätzen.

Das Projekt richtet sich an Schulen und Jugendeinrichtungen.

Wo haben Menschen Angst, wählen zu gehen? Das ist ein wichtiger Bestandteil des Projektes. Jugendliche lernen so den besonderen Wert des Wählens kennen.

Wie denken Jugendliche in anderen Ländern? Wie denken Jugendliche in Libyen, Ägypten, Iran und anderen Ländern über das Privileg des Wählens?

Welche Argumente oder Ausreden haben die Nichtwähler? Die Jugendlichen sammeln in einer Meinungsumfrage diese Stimmen und werten sie aus.

Wie können wir Erwachsene bewegen, wählen zu gehen? Mit selbstgemachten Flyern und Plakaten werben die Jugendlichen in ihrem Wahlbezirk.

Ein Dankeschön in Form einer Tasse fair gehandelten Kaffee, vielleicht auch Kuchen und Kekse erwartet die Wählerinnen und Wähler am Wahltag im FAIREN WAHLCAFÉ, dass die Jugendlichen neben dem Wahllokal errichtet haben.

Spannend wird die Konferenzschaltung am Wahlsonntag: Aus den Wahlcafés wird live berichtet.

**Das Projekt bietet Ihnen in der Wahlberichterstattung interessante Bilder und Informationen.**

FRIEDENSBAND hilft Jugendlichen, sich aktiv für Menschen, Umwelt und eigene Interessen einzusetzen. In vielen Aktionen und Workshops überzeugen uns Jugendliche, dass sie sich engagieren können und wollen. Sie lernen anders und intensiver, wenn sie ihre Fähigkeiten unmittelbar zum Gelingen einer gemeinsamen Handlung einsetzen können.

Gefördert durch

